

Humanmedizin

MSH Medical School Hamburg – University of Applied Sciences and Medical University
Staatsexamen



Profil

Privat Medizin studieren – persönlich, interprofessionell und nach deutschen Qualitätsanforderungen

Die MSH hat von der Behörde für Wissenschaft, Forschung und Gleichstellung der Freien und Hansestadt Hamburg die staatliche Anerkennung zur Ausbildung von Ärzten auf Universitätsniveau erhalten.

Der zweijährige erste Studienabschnitt findet am Wissenschafts- und Gesundheitscampus in der Hamburger Hafencity statt. Für praktische Lehrveranstaltungen stehen am Harburger Binnenhafen neben den Skills Labs auch alle Labs für die praktische Ausbildung Studienabschnitt zur Verfügung. Dieser Studienabschnitt, welcher auch als »Vorklinik« bezeichnet wird, ist fächerorientiert gestaltet und vermittelt theoretische Grundlagen wie Anatomie, Physiologie, Biochemie, Histologie sowie weitere Grundlagen aus Natur- und Sozialwissenschaften. Praktika zur Einführung in die Klinische Medizin und zur Berufsfelderkundung bieten bereits zu Beginn des Studiums Einblicke in die spätere ärztliche Tätigkeit. Hinzu kommen regelmäßige praktische Einsätze in allgemeinmedizinischen Arztpraxen.

Der darauffolgende klinische Studienabschnitt, welcher 6 Semester umfasst, findet am Campus unseres Klinikpartners, den Helios Kliniken Schwerin, statt. Dort trainieren Sie den Umgang mit Patienten und erlernen disziplinübergreifendes Denken. Die theoretischen Module des zweiten Studienabschnittes sind organzentriert, also einzelnen Organen zugeordnet, und gehen thematisch stark ins Detail.

Das Praktische Jahr, das im dritten Studienabschnitt vorgesehen ist, können Studierende ebenfalls sowohl an den Helios Kliniken Schwerin als auch an einer anderen dafür zugelassenen Klinik absolvieren. Dieses findet im elften und zwölften Semester statt. Das Praktische Jahr gliedert sich in drei jeweils 16-wöchige Einheiten, die sogenannten Tertiale. Im Verlauf dieser Tertiale müssen die Studierenden die drei Abteilungen Innere Medizin, Chirurgie sowie eine Krankenhausabteilung ihrer Wahl kennenlernen. Im Vordergrund des Praktischen Jahres steht die Anwendung der theoretischen und praktischen Kenntnisse am Patienten sowie der Abläufe im Krankenhausalltag.

An alle drei Studienabschnitte schließen sich ärztlichen Prüfungen an. Diese legen die Studierende vor dem Landesprüfungsamt für Heilberufe der Hamburger Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz ab. Außerdem absolvieren alle Studierenden während der Mediziner Ausbildung ein dreimonatiges Pflegepraktikum, eine Ausbildung in Erster Hilfe und ein viermonatiges Praktikum (Famulatur).

Studienbeginn: 01. April & 01. Oktober

Studienform/-dauer: Vollzeit/12 Semester und 3 Monate

Studiengebühr: 1.500 Euro/Monat im 1. (vorklinischen) und 2. (klinischen) Studienabschnitt, 300 Euro/Monat im Praktischen Jahr, Bewerbungsgebühr: pro Bewerbungsverfahren einmalig 500 Euro, Einschreibegebühr: einmalig 100 Euro

Abschluss: Staatsexamen

Einsatzgebiete

- Klinik
- Niedergelassene Tätigkeit
- Arbeits- und Betriebsmedizin
- Forschungseinrichtungen



Kontakt

MSH Medical School Hamburg
University of Applied Sciences
and Medical University
Am Kaiserkai 1
20457 Hamburg
Telefon: +49 (0) 40 361 226 40
Mail: [info@medicalschoo-
hamburg.de](mailto:info@medicalschoo-
hamburg.de)

- Medizin- und Qualitätsmanagement
- Versicherungswesen und Behörden

[Humanmedizin, Staatsexamen >](#)

Perspektiven

Berufs- und Karrierechancen

Als Absolvent des Studiengangs Humanmedizin an der Medical School Hamburg können Sie die Approbation beantragen. Ihre beruflichen Perspektiven als Arzt sind breit gefächert, die Nachfrage in Kliniken und im niedergelassenen Bereich ist hoch, insbesondere im ländlichen Raum. Der größte Teil der Medizinabsolventen absolviert aus diesen Gründen nach Abschluss des Studiums eine fünf- bis sechsjährige Facharztausbildung, die den thematischen Schwerpunkt des späteren Arbeitsfeldes festlegt. Damit bietet sich die Möglichkeit einer niedergelassenen Tätigkeit in einer Praxis oder einer Klinikkarriere.

Auch jenseits der klassischen Medizinerberufe bietet das Staatsexamen Humanmedizin vielfältige Perspektiven:

- Für forschungsaffine Absolventen bieten sich Tätigkeiten in Forschungseinrichtungen an Universitäten, außeruniversitären Einrichtungen der medizinischen Forschung, Pharmaindustrie oder Arzneimittelentwicklung.
- In der Arbeits- und Betriebsmedizin beschäftigen Sie sich präventiv mit arbeits- und umweltbedingten Gesundheitsschäden sowie mit Berufskrankheiten, der Wiedereingliederung von chronisch kranken Mitarbeitern und der Beurteilung der Arbeitsfähigkeit von Arbeitnehmern.
- Als Vermittler zwischen den medizinischen Fachabteilungen und der Klinikverwaltung verbinden Sie im Qualitätsmanagement betriebswirtschaftliche Aspekte mit medizinischem Fachwissen, um administrative Abläufe zu gestalten und zu optimieren.
- Nach einer entsprechenden Weiterbildung im Bereich Medizintechnik können Sie auf einer Schnittstellenfunktion zwischen Medizin, Management und Produktentwicklung tätig werden. Sie haben eine Affinität zur Informatik? Dann gestalten Sie den Zukunftssektor E-Health mit.
- Auch ein Arbeitsalltag ohne Patienten ist möglich, zum Beispiel im Versicherungswesen (Kranken-, Lebens- und Unfallversicherungen), bei Behörden, dem Sozialpsychiatrischen Dienst, der Bundesärztekammer oder der Kassenärztlichen Vereinigung.

Vorteile

Besonderheiten/Vorteile/Sonstiges

NC-frei zum deutschen Staatsexamen

Bei uns zählen Motivation, Leistung und Talent. Ihr Abschluss führt nach deutscher Approbationsordnung für Ärzte zum Staatsexamen – demselben Abschluss, wie alle staatlichen Universitäten Deutschlands auch.

Interdisziplinäre und interprofessionelle Verknüpfung

Wir bereiten Sie auf eine berufsübergreifende Zusammenarbeit im Gesundheitswesen vor, indem wir die Kooperation zwischen den Disziplinen von Medizin über Psychologie bis hin zu Gesundheitsmanagement fördern.

Praxisorientierung

Wir stellen die Verknüpfung von Theorie und Praxis ab dem ersten Semester sicher, unter anderem mit Skills Labs, Praktika, Hospitationen in Arztpraxen, Konzepten wie »Bedside teaching« oder »Problemorientiertes Lernen (POL)« sowie Kommunikations- und Interaktionstrainings.

»Wir-Gefühl«

Als private Hochschule ist es uns besonders wichtig, dass sich unsere Studierenden wohl fühlen. Deshalb bieten wir mit dem Campus in der Hamburger Hafencity und am Harburger Binnenhafen eine einzigartige Lern- und Arbeitsatmosphäre.

Stärkung der Persönlichkeit

Wir legen in unseren Seminaren und in der praktischen Ausbildung großen Wert auf kleine Gruppen, eine persönliche Atmosphäre und eine individuelle Studienbetreuung. In den Vorlesungen sitzen Sie im Hörsaal.

Zusatzqualifikationen und Spezialisierungen

Ein breites Angebot an Zusatzqualifikationen und Spezialisierungen erwerben Sie schon während Ihres Studiums und erhalten damit einen Wettbewerbsvorteil auf dem Arbeitsmarkt.

Eine Vielzahl an Karrierewegen unter einem Dach

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit, die Wartezeit bis zum gewünschten Medizin-Studienplatz mit

einem Bachelorabschluss in einem medizinnahen Feld sinnvoll zu überbrücken. Durch ein Bachelorstudium in in Medical Controlling and Management qualifizieren Sie sich für eine Managementaufgabe als angehender Mediziner. Aber auch Studienangebote in den Bereichen Medizintechnik oder Sportwissenschaft können eine Alternative sein.

Das ganze Spektrum der Patientenversorgung

Mit den Helios Kliniken Schwerin, Kliniken der Maximalversorgung, verfügen wir über den idealen Partner für eine wissenschaftsbasierte Ausbildung.

Bewerbung

Zulassungsvoraussetzungen

Welche Voraussetzungen müssen Sie für den Staatsexamensstudiengang Humanmedizin mitbringen?

- Berechtigung zum Studium gemäß § 37 HmbHG oder
- studiengangsbezogene Berechtigung zum Studium gemäß § 38 HmbHG
- bei Studienbewerbern mit ausländischer Studienberechtigung muss die Gleichwertigkeit durch die Behörde für Schule und Berufsausbildung in Hamburg bzw. die Behörde für Wissenschaft und Forschung in Hamburg festgestellt werden

Die Bewerbung

- Vollständig ausgefüllter und unterschriebener Zulassungsantrag
- Tabellarischer Lebenslauf und zwei aktuelle Passfotos
- Hochschulzugangsberechtigung – Zeugnis
- Kopie des Personalausweises (Vorder- und Rückseite), bei ausländischen Studierenden Identity-Card
- ggf. Nachweis über eine abgeschlossene Berufsausbildung, bisher ausgeübte Tätigkeiten oder soziales Engagement
- Studienbuch bzw. Studienabschlusszertifikat, sofern der Bewerber an anderen Hochschulen/ Universitäten bereits studiert hat
 - Motivationsschreiben (max. 4 DIN-A4-Seiten): Welche Eckpunkte Ihrer bisherigen Entwicklung und welche Erfahrungen motivieren Sie, Medizin zu studieren?
 - Was ist Ihre persönliche berufliche Planung, wo soll Sie das Medizinstudium hinführen, was ist Ihr Ziel?
- Überweisungsbeleg der Bewerbungsgebühr von 200 Euro

Hinweis: Für die Aufnahme von Bewerbern mit ausländischen Studienabschlüssen müssen alle Bewerbungsunterlagen sowie zulassungsrelevanten Dokumente (Zeugnisse, Vitas, Praktikumsnachweise, Modulbeschreibungen) in die deutsche Sprache übersetzt werden und diese Übersetzungen amtlich beglaubigt sein. Zudem ist ein »Sprachnachweis Deutsch, Level C1« (Sprachniveau nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen) notwendig.

Unvollständige Bewerbungsunterlagen können nicht berücksichtigt werden. In dem Fall beginnt bei wiederholter Bewerbung ein neues Bewerbungsverfahren.

Finanzierung

Die Möglichkeiten der Finanzierung eines Hochschulstudiums sind vielfältig. Welche die für die eigene Situation passende ist, muss jeder Studierende individuell für sich selbst entscheiden. Ihnen stehen zahlreiche Finanzierungsmöglichkeiten zur Auswahl: BAföG, KfW-Studienkredit eltern- und studienfachunabhängig ohne Sicherheiten, Begabtenförderung, DKB-Bank-Studienkredit, Studenten-Bildungsfonds, Stipendium u.a. Das Bewerbermanagement der MSH berät Sie gerne bei Ihren Fragen.

[Weitere Infos zu den Finanzierungsmöglichkeiten finden Sie hier >](#)

Einstieg zweiter Studienabschnitt

Einstieg ins Humanmedizinstudium nach Ende des ersten/vorklinischen Studienabschnitts

Studierende, die erfolgreich den ersten Abschnitt der Ärztlichen Prüfung (früher: Physikum) bestanden haben, können sich an der MSH für den zweiten/klinischen Studienabschnitt des Staatsexamensstudiengangs Humanmedizin bewerben und so zu einem höheren Fachsemester einsteigen. Das Zulassungsverfahren muss dann nicht durchlaufen werden. Nutzen Sie für die Bewerbung einfach das Online Bewerbungsportal auf unserer Webseite oder schicken Sie Ihre Bewerbung per Post.

Zulassung zum Studium (höheres Fachsemester)

Sie können in den Staatsexamensstudiengang Humanmedizin an der MSH auch zum zweiten Fachsemester (Quereinstieg in den vorklinischen Studienabschnitt) oder zum fünften Fachsemester (zweiter/klinischer Studienabschnitt) zugelassen werden. Neben der studiengangsbezogenen Berechtigung zum Studium ist beim Einstieg zum fünften Semester der Nachweis des bestandenen ersten Teils der Ärztlichen Prüfung Grundvoraussetzung.

Für Bewerbungen zum zweiten/klinischen Studienabschnitt

- Vollständig ausgefüllter und unterschriebener Zulassungsantrag
- Anerkennungsbescheid des Landesprüfungsamts über den abgeschlossenen ersten/vorklinischen Studienabschnitt
- Tabellarischer Lebenslauf und Passfoto in digitaler Form
- Hochschulzugangsberechtigung – Zeugnis
- Kopie des Personalausweises (Vorder- und Rückseite),
- bei internationalen Studierenden Identity-Card
- Ggf. Nachweis über eine abgeschlossene Berufsausbildung, bisher ausgeübte Tätigkeiten oder soziales Engagement
- Ggf. Studienbuch bzw. Studienabschlusszertifikat bei vorherigem fachfremdem Studium

[Weitere Informationen zur Bewerbung finden Sie auf unserer Webseite »](#)